

Agiles RE & User Stories

Lernziele

- Stellenwert von Backlog Items in der agilen Entwicklung / Scrum kennen
- Verschiedenen Formen von Backlog Items kennen
- Anforderungen an System beispielhaft mit den verschiedenen Formen beschreiben
- Prozess des Story-Splittings kennen /anwenden können

Übersicht

- **Requirement:** Anforderung eines Stakeholders und jede Eigenschaft, die System besitzen soll
- **Requirements-Spezifikation:** jede Repräsentation eines oder mehrerer Requirements
- **Strukturierung von Requirements:**
 - High-Level (Überblick über Vorhaben)
 - Strukturierung (Artefakte in Zusammenhang bringen)
 - Detail (feingranularer Inhalt)

Backlog Items (agil)

- zur Strukturierung von Requirements
- zur Release-Planung
- als Speicher für detaillierte Anforderungen
- zur Aufwandschätzung

→ Backlog-Items umsetzen nach Verfeinerung

Features

Definition

- beschreiben zusammengefasste Menge von Anforderungen
- hilft bei Beschreibung von (nicht-)funktionalen Anforderungen
- unterstützen Dialog unter Stakeholdern
- verbessern Anwendungskennntnisse der Entwickler
- fördern Kreativität / Innovation

- regen zu weiterem Nachforschen an

→ oft für Produktwerbung eingesetzt

Wichtig zu Beachten

- Entwicklungsteam muss Features verstehen
- Features nach Bedeutung für System gewichten
- Features für Realisierung priorisieren
- Features hierarchisch strukturieren

User Story

Definition

- kurzer, narrativer Text
- beschreibt Interaktion zwischen Benutzer und System
- Beschreibung
 - als Grundlage für Kommunikation
 - als Ausgangspunkt für Umsetzung von Produktfunktionalitäten
- im Scrum Produkt Backlog verwaltet
- Planungsinstrument für Sprints

Bestandteile

- Name
- Beschreibung
- Akzeptanzkriterien
- ergänzende Beschreibungen